

Schützenplatz wird zur Rockarena

Rund 1500 Menschen feiern gemeinsam bei der sechsten Auflage von „Fuhrberg rockt“

FUHRBERG (jba). Dunkle Wolken ziehen über den Schützenplatz, zwischendurch pfeifen kräftige Windböen über das Gelände. Doch davon lassen sich die Besucher von „Fuhrberg rockt“ am Samstagabend nicht beeindrucken. Rund 1500 Besucher sind zur sechsten Auflage des Festivals in die Burgwedeler Ortschaft gekommen. „Die Stimmung ist einfach top“, sagt Torsten Allert, einer der Initiatoren des Festivals, bereits nach dem Auftritt der ersten Band.

Musikalisch geht es an diesem Abend rockig zur Sache, zwischendurch bleibt aber auch Zeit für ruhigere Momente. „Wir haben Lieder auf die Liste gepackt, die jeder mitsingen kann, auch wenn man uns nicht kennt“, kündigt Timmy Rough, Frontmann von The New Roses, an. Kurz darauf gehen die Hände nach oben, aus vielen Kehlen kommen laute „Whoa“-Rufe. Bei Liedern wie „All I ever need“ wird geschunkelt, bevor es wieder kräftiger zur Sache geht. Vor der Bühne bilden sich im Laufe des Abends immer wieder Moshpits. Neben The New Roses stehen an diesem Abend The

Jinx, Montreal und The Jetlags auf dem Programm.

Torsten Allert und sein Team haben „Fuhrberg rockt“ 2019 ins Leben gerufen. Inzwischen ist aus dem Festival ein fester Termin für Rockfans aus Fuhrberg und der Umgebung geworden. „Dieser Platz ist unser Zuhause“, sagt Allert. Unterstützt wird er von Kristian Grube und Colin Bennett von der Eventagentur Construct Event. Dazu kommen rund 30 Ehrenamtliche. „Jeder muss sich mindestens einen oder zwei Tage Urlaub dafür nehmen“, erzählt Allert. Doch die Mühe lohnt sich jedes Jahr aufs Neue, sagt er – auch in diesem Jahr.

Schon gegen 18 Uhr stehen zahlreiche Besucher auf dem Platz. Im vergangenen Jahr kamen rund 1900 Menschen. Ganz so voll wird es diesmal nicht. „1500 sind es ungefähr“, sagt der Organisator. Viel größer könne das Festival auf dem Gelände ohnehin nicht werden.

Die überschaubare Größe habe allerdings ihren Reiz, findet Lutz aus Nienburg. Er gehört zu einer Freundesgruppe, die regelmäßig Festivals besucht. In Fuhr-



Gut besucht: Mehr als 1500 Gäste feiern die vier Bands der sechsten Auflage von Fuhrberg rockt. Foto: Jamie Lueders

berg waren sie vor drei Jahren zum ersten Mal – und seitdem jedes Mal wieder. „Eigentlich ist es wie ein Dorffest, und die Leute sind total entspannt“, sagt Lutz (auf einem Festival reiche der Vorname). Jeder gebe sich Mühe, die Stimmung sei ausgelassen. „Das ist einfach Spaß ohne Ende“, sagt er. Gekommen sei er aber auch wegen The Jinx. „Die habe ich bereits über 200-mal live gesehen.“

Für Pamela und Nicole aus Neuwarmbüchen ist der Festivalbesuch inzwischen Tradition. Sie sind bereits zum vierten Mal dabei. „Das ist unser Freundinnen-Date“, erzählt Pamela. Die Bands seien immer abwechslungsreich, außerdem herrsche eine entspannte Atmosphäre. „Auf dem Platz ist es immer friedlich und freundlich“, sagt Organisator Allert. Beschwerden von Anwohnern habe es



Reisen als Freundesgruppe zu vielen Festivals im Jahr: Torsten aus der Wedemark (von links), Lutz aus Nienburg, Mona aus Schwarmstedt und Jörg aus dem Landkreis Verden. Foto: Josefine Battermann

noch nie gegeben. „Fuhrberg steht voll und ganz dahinter“, sagt er. Und noch während bei der diesjährigen Ausgabe auf

dem Schützenplatz gerockt wird, richten die Veranstalter bereits den Blick auf das nächste Jahr. Zwischen den Auftritten kündigen sie an, dass „Fuhrberg rockt“ auch 2027 wieder stattfinden soll.

Der Termin steht bereits fest: Am 28. August 2027 wird erneut auf dem Schützenplatz gefeiert. Besucher können sich schon am Festivalabend mit sogenannten Blind Tickets den Eintritt für die nächste Ausgabe zu einem vergünstigten Preis sichern.

Auch das Line-up für 2027 steht bereits fest. Die Rockkantine kehrt nach einigen Jahren zurück, außerdem sind Terry Hoax wieder dabei. Als Headliner treten Mr. Hurley & Die Pulveraffen auf. Ebenfalls angekündigt ist Schumann, das Projekt des Schlagzeugers von Fury in the Slaughterhouse.



Stimmung bis in den späten Abend: Neben The New Roses, The Jinx und Montreal stehen an diesem Abend auch The Jetlags auf der Bühne. Foto: Jamie Lueders

Thönse freut sich auf den SoccerCup 2026

Der SSV Thönse lädt zu Jugendfußball, Fun-Cup, Dorf-Duell und Live-Musik ein

THÖNSE (r/bs). Am Samstag, 29. August, steht Thönse wieder ganz im Zeichen des Fußball: Der SSV Thönse lädt zum diesjährigen SoccerCup auf den Sportplatz ein. Von morgens bis abends erwartet die Besucher ein buntes Programm mit Jugendfußball, Hobbyturnier, Dorf-Duell und Live-Musik.

Den Auftakt macht der Nachwuchs. Mehr als 130 Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren treten beim Junior-Cup an, ausgetragen in zwei Turnieren für verschiedene Jahrgänge, die um 10 und um 12 Uhr beginnen. Gespielt wird nach dem Funino-Prinzip: Jeweils drei Kinder treten auf vier Tore an, eine

Party dauert sieben Minuten. Das Format sorgt für viele Ballkontakte, schnelle Spielzüge und reichlich Torchancen. Parallel dazu tragen die Jugendmannschaften des SSV ihre regulären Heimspiele aus.

Um 14 Uhr übernehmen die Erwachsenen: Dann startet der Fun-Cup, bei dem 13 Hobby-Mannschaften aus der Region um den „Goldenen Schuh“ kämpfen. Namen wie „Vollspann United“ und „Die schönen Füße“ verraten schon vorab, dass hier neben sportlichem Respekt vor allem der Spaß im Vordergrund steht.

Der Höhepunkt des Tages folgt gegen 18 Uhr: das traditionelle Dorf-Duell zwischen

Thönse Nord und Thönse Süd. Beide Teams bereiten sich seit Wochen auf das prestigeträchtige Aufeinandertreffen vor – schließlich geht es neben Ruhm und Ehre auch um den begehrten Wanderpokal.

Nach dem Schlusspfiff geht der SoccerCup in die nächste Runde: Ab etwa 19 Uhr spielt die Pop-Punk-Band „The Dookies“ live auf der Bühne und sorgt für den musikalischen Abschluss des Tages.

Für die Verpflegung ist ebenfalls gesorgt: Von 10 Uhr bis in den späten Abend gibt es auf dem Sportplatz kühle Getränke, Pommes und Gegrilltes sowie Kaffee und Kuchen. Der Eintritt zum SoccerCup ist frei.

Jazz im Stadthaus

Die Band „Rootbirds“ kommt nach Burgdorf

BURGDORF. Traditioneller Jazz steht im Mittelpunkt beim Konzert der „Rootbirds“. Die sechsköpfige Band aus Herford spielt am Sonnabend, 5. September, ab 20 Uhr im Stadthaus Burgdorf, Sorgenser Straße 31. Dabei präsentiert sie insbesondere eigene Arrangements im Stile des Chicago Jazz bis hin zur Swing Ära.

Die Band wurde 2018 gegründet und besteht aus Lukas Winter, Jan Bostelmann, Sebastian Schulte, Torsten Stuckenholz, Tilmann Geske und Jens Buschenlange. Kennengelernt haben sie sich während ihres Musikstudiums in Osnabrück und beschäftigen sich seitdem intensiv mit alten Aufnahmen.

Karten gibt es im Vorverkauf für 25 Euro bei Foto Karos, Bahnhofstraße 22. Alternativ können



Die „Rootbirds“ spielen viele eigene Arrangements im Stile des Chicago Jazz bis hin zur Swing Ära. Foto: privat

sie per E-Mail an jazzfreunde-burgdorf@online.de bestellt werden. Jugendliche bis 20 Jah-

re haben freien Eintritt. Weitere Informationen gibt es unter www.jazzfreunde-burgdorf.de.

Neueröffnung unserer 7. Filiale in Langenhagen!

Freuen Sie sich auf unser Eröffnungsangebot!

Hörwelt Oester ist nun auch in Langenhagen vertreten – es erwarten Sie bekannte Gesichter in unserem vollständig barrierefrei gestalteten Fachgeschäft.

Feiern Sie mit uns die Eröffnung am 02. September!

Ihr Partner für Hörgesundheit: 7x in der Region!

Hörwelt Oester

besser hören. besser leben.

Langenhg. / Walsroder Str. 129
Tel. 05 11 / 65 39 77 00
www.hoerwelt-oester.de

Sebastian Degner Cornelia Lütgens Andreas Marecki

vCard

Ihre Immobilienprofis für Langenhagen, Isernhagen, Burgwedel und Wedemark.

Sebastian Degner
Telefon 0511 279 144-53

ImmobilienVermittlung Hannover GmbH

SUMMER SALE

RB EDELSTAHL DESIGN

Möbel • Accessoires • Sonderanfertigungen

Home AND GARDEN

Gartenmöbel stark reduziert!

AUSSTELLUNG AUF 2 ETAGEN!

Geöffnet:
Do. + Fr.: 14.00-18.00
Sa.: 10.00-16.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Hauptstraße 40
30916 Isernhagen FB
Fon 0 51 39 / 9 58 11 30

Trotz Baustelle geöffnet und erreichbar.
Zufahrt nur aus Richtung Langenhagen möglich.

www.rb-edelstahl.de